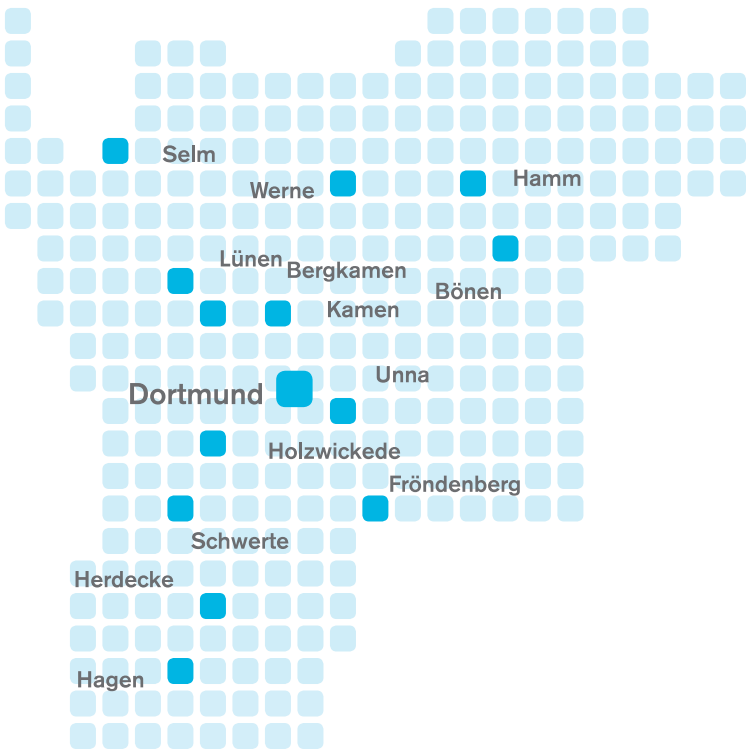


Wir sind Kulturhauptstadt



Erlebnisraum Dortmund RUHR.2010
Auserlesenes im Kulturhauptstadtjahr



Willkommen im Erlebnisraum Dortmund!

2010: Die Metropole Ruhr ist Kulturhauptstadt Europas. Teil dieser Metropole ist der Erlebnisraum Dortmund. Er vereint Orte, die auf unterschiedlichste Art und Weise den unvergleichlichen Charme des Ruhrgebiets widerspiegeln.

In dieser ersten gemeinsamen Broschüre stellen Ihnen die Städte des Erlebnisraumes Dortmund Auserlesenes im Kulturhauptstadtjahr 2010 vor und laden Sie zu kulturellen Entdeckungsreisen durch diese Region ein. Sie bietet Ihnen eine Fülle von attraktiven Programmen und inspirierenden Ereignissen.

Der Erlebnisraum Dortmund macht die kulturelle Vielfalt der Region erfahrbar; eine Vielfalt, die Menschen verbinden und begeistern wird.

Viel Vergnügen!

Inhalt

- 7 Bergkamen — Licht trifft Wasser
- 8 Bönen — Lichtkunstwerk „Yellow Marker“
- 9 Dortmund — Dortmunder U
- 10 Fröndenberg — Biennale internationale Lichtkunst
- 11 Hagen — Kunstquartier
- 12 Hamm — elephantastisch 2010!
- 13 Herdecke — Lebendige Stadt an der Ruhr
- 14 Holzwickede — Freizeit aktiv erleben
- 15 Kamen — Über Wasser gehen
- 16 Kreis Unna — „Haus der Moderne“
- 17 Lünen — Lebendige Stadt an der Lippe
- 18 Schwerte — „Welttheater der Straße“
- 19 Selm — Kühe, Kohle, Kreisverkehr
- 20 Unna — Im Mittelpunkt - Das Licht
- 21 Werne — Mitten im Ruhrgebiet



RUHR.VISITORCENTER
Dortmund
Besucherzentrum
am Dortmunder U

www.dortmund-tourismus.de



RUHR.VISITORCENTER

■ Die Metropole Ruhr wird als Kulturhauptstadt Europas 2010 Ziel zahlreicher Besucher. Ein facettenreiches Programm attraktiver Veranstaltungen lockt in die Ruhr Region. Um sich orientieren und einen inhaltlichen Überblick verschaffen zu können, entstehen in fünf großen Städten fünf neue Besucherzentren – sogenannte „RUHR.VISITORCENTER“.

Dortmund heißt Einwohner und Gäste in seinem neuen RUHR.VISITORCENTER am Dortmunder U willkommen.

Im Mittelpunkt des neu entwickelten städtischen Erlebnisquartiers gelegen, ist das RUHR.VISITORCENTER Dortmund die kulturtouristische Drehscheibe für den östlichen Teil der Metropole Ruhr. Hier gibt es alle wichtigen Informationen und Services rund um kulturelle Entdeckungsreisen in die Region. Mittels interaktiver Medien, Filme und Exponate können sich Besucher des Centers informieren und inspirieren lassen. Hilfreiche Tipps, individuelle Beratung, sowie Tickets, Hotelzimmer oder Pauschalangebote lassen keine Wünsche offen und machen den Besuch in der Kulturhauptstadt Europas 2010 zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Weitere RUHR.VISITORCENTER wird es in Bochum, Essen, Oberhausen und Duisburg geben.



**Willkommen
im Erlebnisraum
Dortmund!**



Bergkamen – Licht trifft Wasser

www.bergkamen.de

www.yachthafen-marina-ruenthe.de

■ Nachts gewinnt das Westfälische Sportbootzentrum – Marina Rünthe seine besondere Atmosphäre mit dem Lichtkunstwerk „PulsLicht“ von Mischa Kuball. „PulsLicht“ ist eines von insgesamt acht Lichtkunstwerken internationaler Künstler, die im Bergkamener Zentrum „Open Air“ zu sehen sind. Tagsüber lädt der Yachthafen mit seinem mediterranen Flair zum Verweilen auf den Sonnenterrassen der Cafés und Restaurants ein. Schlendern Sie auf der wunderschönen Promenade an 310 Yachten entlang oder machen Sie eine Rundfahrt auf dem Datteln-Hamm-Kanal. Genießen Sie die angenehme Kühle der naturbelassenen Wälder im benachbarten Naturschutzgebiet Beversee oder radeln Sie auf der beliebten Römerroute, die Sie zum Stadtmuseum Bergkamen mit dem Römerlager Oberaden führt. Hier errichteten um 11 v. Chr. die Römer ihr größtes Militärlager nördlich der Alpen, über das die Dauerausstellung im Museum und der Lehrpfad am Ausgrabungsgelände einen interessanten Überblick geben.

Stadt Bergkamen · Kulturreferat · Rathausplatz 1 · 59192 Bergkamen

Telefon: 02307-965266



Bönen – Lichtkunstwerk „Yellow Marker“

www.foerderturm-boenen.de

www.boenen.de

Der Förderturm der ehemaligen Zeche Königsborn III/IV ist mit 68 Metern das höchste Baudenkmal im Kreis Unna. Von Alfred Fischer 1924 bis 1928 errichtet, gilt der Förderturm als bedeutendes Dokument der Architekturgeschichte des Industriebaus der zwanziger Jahre. Heute bietet seine einzigartige Industriekulisse vielfältige und zukunftsweisende Möglichkeiten für überregionale Kulturereignisse. Mit dem Lichtkunstwerk „Yellow Marker“ (Mischa Kuball, 2000) wurde der Bönener Förderturm zur Landmarke und zum Ostpol der IBA-Emscherregion. Im Kulturhauptstadtjahr 2010 steht der Bönener Förderturm als einzig verbliebenes bauliches Zeugnis für die Zechengeschichte Bödens sowie für den Kohleabbau im Ruhrgebiet. „Unter dem gelben Ballon“ wird hier während des RUHR.2010-Projekts „SchachtZeichen“ (22. bis 30. Mai 2010) ein täglich wechselndes Veranstaltungsprogramm geboten.

Ruhr.2010-Beauftragte Böden: Edelgard Blümel - Am Bahnhof 7

59199 Böden · Telefon: 02383-933251 · Fax: 02383-933119

E-Mail: edelgard.bluemel@boenen.de



Dortmund – Dortmunder U Zentrum für Kunst und Kreativität

www.ruhr2010.dortmund.de

■ Mitten in Dortmund steht er, der U-Turm – Landmarke für die Stadt, die Region und ihre Kreativen. Seine in alle Himmelsrichtungen weisenden goldenen Buchstaben begrüßen Besucher schon von weitem. Das ehemalige Industriegebäude aus den 1920er Jahren wird nach dem Entwurf der Gerber Architekten Dortmund zum europäischen „Zentrum für Kunst und Kreativität.“ Ein Miteinander von Kunst, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und kultureller Bildung prägt künftig sein Innenleben. Wenn dann am U unterm Dach die Tauben gurren, steckt Adolf Winkelmann dahinter. Der renommierte Filmemacher verwandelt das Innere und die Außenfassade des U-Turms mit magischen und humorvollen Projektionen. „Fliegende Bilder“ heißt dieses Projekt, das ab Mai 2010 Besucher in seinen Bann zieht. Rund um das „U“ entsteht ein attraktives neues Stadtquartier, in dessen Mittelpunkt das „RUHR.VISITORCENTER Dortmund“ liegt, eins von fünf großen Besucherzentren der Region.

Dortmunder U · Brinkhoffstraße 4 · 44137 Dortmund



Fröndenberg – Biennale internationale Lichtkunst

www.froendenberg.de

www.biennale-lichtkunst.de

Die „Biennale für Internationale Lichtkunst“ zeigt vom 28. März bis 27. Mai in privaten Häusern und Wohnungen Werke renommierter Lichtkünstler. James Turrell, Micha Kuball und weitere Künstler bringen Licht und Glanz in typische Wohn- und Arbeitsquartiere, Gründerzeitvillen und ländliche Anwesen. Von der Scheune bis zum Gewölbekeller, vom Kinderzimmer bis zum Dachboden tritt die „private Öffentlichkeit“ in einen kritischen Dialog mit der Kunst. Lernen Sie Fröndenberger Leben aus zehn unterschiedlich leuchtenden Blickwinkeln kennen! Ein weiterer Veranstaltungsort ist die Kulturschmiede: Hier leuchtet und heizt das Schmiedefeuer Projekten wie „Nacht der Literatur“, „Sing Day of Song“, „Nacht der Jugendkultur“, „Mord am Hellweg“ und den „Local Heroes“ vom 7. bis 14. November ordentlich ein. Wem Licht und Feuer nicht reichen, der besucht die größte interaktive Sonnenuhr des Ruhrgebiets im Hindenburgthain .

Stadt Fröndenberg/Ruhr · Team Stadtmarketing · Bahnhofstraße 2

58730 Fröndenberg/Ruhr · Telefon: 02373-97 62 38 · Fax: 02373-97 63 42

E-Mail: stadtinfo@froendenberg.de



Hagen – Kunstquartier

www.kunstquartier-hagen.de

www.hagen-2010.de

Das Kunstquartier Hagen bereichert seit August 2009 die Kulturlandschaft der Metropole Ruhr. Hier erleben Besucher in zwei ganz unterschiedlichen Museen Kunst zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion. Das neue Emil Schumacher Museum stellt auf 1.200 Quadratmetern einen der international bedeutendsten Vertreter der expressiven Malerei vor. Dabei kann es aus dem Bestand von über 500 Originalen aus allen Schaffensperioden von Emil Schumacher schöpfen, die die Schumacher-Stiftung und die Stadt Hagen zur Verfügung stellen. 1902 als Folkwang Museum gegründet, war das heutige Osthaus Museum Hagen das erste Museum für zeitgenössische Kunst in Europa. Aktuell bietet es intensive Begegnungen mit künstlerischen Ausdrucksformen: von der klassischen Moderne, insbesondere mit Hauptwerken des deutschen Expressionismus, bis hin zu zeitgenössischen Positionen.

KUNSTQUARTIER HAGEN · Museumsplatz 1 · 58095 Hagen

**Telefon: 02331-2073138 · E-Mail: osthausmuseum@stadt-hagen.de
und info@esmh.de**



Hamm – elephantastisch 2010!

www.hamm.de

www.hamm.de/ruhr2010

■ Hamm als östliches Tor der Kulturhauptstadt präsentiert sich mit einem umfangreichen Kulturhauptstadtprogramm, ergänzt um Projekte, die dauerhaft für die Kulturlandschaft der Stadt stehen: der Neubau des Heinrich-von-Kleist-Forums für VHS und Bücherei, der Umbau der Musikschule, das Internationale Jazzfest, der KlassikSommer und der Literarische Herbst.

Zu den RUHR.2010-Projekten in Hamm zählen die „Biennale für Internationale Lichtkunst“, „SchachtZeichen“, „pottfiction“, „!SING-Day of Song“, TWINS-Projekte u. v. m. Das Gustav-Lübcke-Museum beteiligt sich am Sammlungsschwerpunkt „Deutsches Informel“ und präsentiert Ausstellungen mit Andreas Siekmann, Alfred Fischer und Otmar Alt. Die Local Hero-Woche findet vom 18. bis 25. April statt. Den Auftakt macht ein Kulturfest rund um das Kurhaus mit dem Top Act „Firedancer“. In die Woche fällt u. a. das Theaterfestival „hellwach“.

Stadt Hamm · Ostentallee 87 · 59071 Hamm · Telefon: 02381-175501

Fax: 02381-172901 · E-Mail: weissenberg@stadt.hamm.de



Herdecke – Lebendige Stadt an der Ruhr

www.herdecke.de

Herdecke schmiegt sich mit seiner historischen Altstadt in das Tal der Ruhr zwischen Harkortsee und Hengsteysee. Vom 28. Februar bis 6. März ist die geschichtsträchtige Stadt der Märkte „Local Hero“. Wegen der Lage am Fluss haben viele der rund 30 lokalen Beiträge zur Kulturhauptstadt einen engen Bezug zur Ruhr. Das Spektrum reicht von Filmmatinees und Lesungen über klassische, beschwingte oder rockige Live-Konzerte bis hin zu Tanzaufführungen und Comedy. Heimische Künstler entriegeln ihre Ateliers und bieten Einblicke in die Welt ihres Schaffens, die Dr.-Carl-Dörken-Galerie öffnet ihre Tore und die lokale Musikschule beteiligt sich u. a. mit einem Konzert der Jeki-Schüler. Eigene Theaterstücke der heimischen Ensembles runden das Programm ab. Einer der Höhepunkte der „Local Heroes“-Woche ist das Arrangement „Stadt-Kunst-Fluss“. Örtliche Künstlerinnen und Künstler installieren vom Kulturhaus bis zur Ruhr einen sinnbildlichen „Fluss der Kunst“ durch die Innenstadt.

Heiko Müller · Amt für Schule, Kultur & Sport · Stiftsplatz 4

58313 Herdecke · Telefon: 02330-61 12 27 · Fax: 02330-61 11 55 55

E-Mail: heiko.mueller@herdecke.de



Holzwickede – Freizeit aktiv erleben

www.holzwickede.de

■ Sie suchen Erholung, wollen die Natur genießen, sind aktiv und mit dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs? Dann sind Sie in unserer Gemeinde genau richtig! Holzwickede, am Rande des östlichen Ruhrgebietes gelegen, ist eine Gemeinde mit einem äußerst vielfältigen Freizeitangebot. Bei geruhsamen Wanderungen die Natur genießen, mit dem Fahrrad entlang der Ruhr radeln oder bei kulturellen Veranstaltungen die Geselligkeit genießen – in Holzwickede stehen der individuellen Freizeitgestaltung viele Wege offen. Holzwickede ist umgeben von einer wunderbaren Landschaft mit zahlreichen Wander- und Ausflugsmöglichkeiten. Beliebtes Ausflugsziel für Radfahrer und Spaziergänger ist der Emscherquellhof. Im Sommer ist zudem das Freibad „Schöne Flöte“ ein prima Ziel für die ganze Familie. Als Local Hero präsentiert sich Holzwickede vom 31. Oktober bis 6. November 2010. Im Rahmen der „Schacht-Zeichen“ wird u. a. ein neuer Themenspielplatz in Anlehnung an den ehemaligen Bergbau eröffnet.

Gemeinde Holzwickede - Matthias Aufermann · Allee 4

59439 Holzwickede · Telefon: 02301-91 5204 · Fax: 02301-91 5299

E-Mail: m.aufermann@holzwickede.de



Kamen – Über Wasser gehen

www.ueberwassergehen.de

www.stadt-kamen.de

„Über Wasser gehen“ ist ein Kunstprojekt an der Seseke und seinen Zuflüssen, das Bestandteil des Kulturhauptstadtprojektes Ruhr.2010 ist. Der Wandlungsprozess der Seseke und ihrer Zuflüsse wird nicht nur anhand von Ingenieurbaukunst, sondern auch durch lebendige Landschaftskunst erlebbar. Auf Initiative des Lippeverbandes haben sich die sechs Anrainerstädte der Seseke und ihrer Zuflüsse, Bönen, Unna, Kamen, Bergkamen, Dortmund und Lünen sowie der Kreis Unna auf ein gemeinsames Kulturhauptstadtprojekt „Über Wasser gehen“ geeinigt. An zwölf markanten Standorten entlang der Flussläufe entstehen Kunsträume, die jeweils individuell von international arbeitenden Landschaftskünstlerinnen und -künstlern gestaltet werden und unterschiedliche Wandlungsstadien des Flusses dokumentieren. Dem Betrachter eröffnen sich ständig verändernde Ansichten der Flussräume. Technik, Kunst und Landschaftsbau verschmelzen. Die Mehrzahl der Arbeiten wird dauerhaft vor Ort bleiben, einige Arbeiten werden nur von Juni bis September 2010 zu sehen sein.

Christian Frieling, Fachbereich Kultur · Rathausplatz 1 · 59174 Kamen
Telefon: 02307-1481004 · E-Mail: christian.frieling@stadt-kamen.de



Kreis Unna – „Haus der Moderne“

www.kreis-unna.de

www.kulturkreis-unna.de

■ Mit Haus Opherdicke, im Süden des Kreises gelegen, verfügt der Kreis Unna über ein attraktives Ausflugsziel mit bester Standortqualität für das „Haus der Moderne“ mit der Sammlung Brabant. Das offizielle Projekt von RUHR.2010 bietet Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit der bildenden Kunst des beginnenden 20. Jahrhunderts. Künstlerinnen und Künstler wie Max Beckmann, Alexej von Jawlensky, Elfriede Lohse-Wächtler, Emil Nolde oder Max Pechstein, die im nationalsozialistischen Deutschland verfolgt und mit Arbeitsverboten belegt wurden, zählen zu den Protagonisten der Kunstgeschichte ihrer Zeit. Neben der ständigen Präsentation wichtiger Hauptwerke prägen Wechselausstellungen das Profil des Hauses.

**„Haus der Moderne“ auf Haus Opherdicke (Kreis Unna) · Dorfstraße 29
59439 Holzwickede**



Lünen – Lebendige Stadt an der Lippe

www.luenen.de

■ Lünen ist mit ca. 88.000 Einwohnern die größte Stadt im Kreis Unna. Mitten durch die Stadt fließt die Lippe, die im Herzen der City die Kulisse für den „Day of Song“ bietet.

An annähernd 30 Projekten der Kulturhauptstadt beteiligt sich Lünen. „Mord am Hellweg“, die „Biennale für internationale Lichtkunst“, das Kunstprojekt „Über Wasser gehen“, oder „SchachtZeichen“ sind dabei nur einige Höhepunkte. Vom 3. bis 9. Oktober ist Lünen Local Hero. Ein Tag der offenen Ateliers bildet den Auftakt. Dann locken ein eigens produziertes Kindermusical und internationale „Ballettferien“ in das Theater. Ein Orgelkonzert lädt zu einer Pilgerreise ein. Mit der Plakataktion „Auch wir sind Multikulti“ bekennt sich Lünen zur kulturellen Vielfalt. Das Rathaus wird 50 Jahre und zum weithin sichtbaren Lichtzeichen, aber auch die Lünener Kulturpreisträger wie z. B. Max Raabe werden eine Rolle spielen. Das Höhenfeuerwerk des Drachenfestes ist spektakulärer Abschluss der Local Hero-Woche.

Uwe Wortmann · Kulturbüro Lünen · Kurt-Schumacher-Straße 41

44532 Lünen · Telefon: 02306-1 04 22 99 · E-Mail: kulturbuero@luenen.de



Schwerte – „Welttheater der Straße“

www.welttheater-der-strasse.de

Ein Hauch von Magie umweht die Schwerner Altstadt, wenn Engel am Abendhimmel über der Stadt schweben und allerlei skurrile Gestalten die weitläufige und stimmungsvolle Festivallandschaft in einen theatralen Ausnahmezustand versetzen. Nach dem wunderbaren Stück „Engel“ wird das belgische Theater Tol 2010 mit einer spektakulären Neuinszenierung zu sehen sein. Die Produktionsgemeinschaft ARTscenico verwandelt mit einer großen Künstlerschar die engen und lauschigen Gassen der Schwerner Altstadt in eine tiefblaue Theaterlandschaft. Insgesamt 20 Gruppen aus acht Ländern bieten 60 bis 70 Programmstunden aus allen Bereichen des Theaterlebens. Mit bis zu 20.000 Besuchern ist das Festival „Welttheater der Straße“ einer der größten Schauplätze für internationales Straßentheater in Deutschland, das in diesem Jahr erstmalig bis an die Ruhr heranreicht. Rote Teppiche, Vorhänge und Logen wird man für den Blick über die nächtlichen Ruhrauen nicht vermissen, den man nur beim Welttheater so genießen kann.

Magische Theaternächte am 27. und 28. August in Schwerte.

Stadt Schwerte · Kultur- und Weiterbildungsbetrieb (KuWeBe)

Kötterbachstr. 2 · 58239 Schwerte · Telefon: 02304-104810

E-Mail: herbert.hermes@kuwebe.de



Selm – Kühe, Kohle, Kreisverkehr

www.selm.de

www.ruhr2010.selm.de

Seit 2006 laufen die Vorbereitungen für ein Projekt, das nun endlich auf die Bühne will. Mit Humor und Augenzwinkern guckt Selm mit seiner englischen Partnerstadt Workington auf die jeweils eigene Stadt. Ergebnis ist eine musikalische Inszenierung, die ihren Ursprung in Begegnungsprozessen bürgerschaftlich engagierter Menschen unterschiedlichen Alters in Selm und Workington hat. Persönliche und lokalhistorische Ereignisse, gemeinsame Städtepartnerschaftserfahrungen sowie Visionen einer gemeinsamen, europäischen Zukunft fließen in die theaterpädagogische Arbeit ein. Ein Blasorchester aus dem ebenfalls partnerschaftlich verbundenen französischen Gemeindeverband Walincourt-Selvigny unterstützt das Generationenprojekt tatkräftig.

Samstag, 26. Juni 2010, 19.00 Uhr

Bürgerhaus Selm · Willy-Brandt-Platz 2 · 59379 Selm

Telefon: 02592-9220 · Fax 02592-92211 · E-Mail: info@stadtselm.de



Unna – Im Mittelpunkt – Das Licht

www.ruhr2010.unna.de

www.lichtkunst-unna.de

Seit 2001 ist in Unna ein weltweit einzigartiges Museum zu Hause: das Zentrum für Internationale Lichtkunst. Untergebracht in den unterirdischen Gewölben einer ehemaligen Brauerei begegnet hier die Geschichte der Industriearchitektur einer der aktuellsten Formen zeitgenössischer Kunst. Von dort aus strahlt das Licht das ganze Jahr. Zu den Highlights zählen: Tag des Lichts (in der Local Hero-Woche 25. April bis 1. Mai 2010), Lichtfahrten zu Spielorten der 1. Biennale für Internationale Lichtkunst (28. März bis 27. Mai 2010), Rundreisen zu Lichtkunstwerken in der Hellwegregion. Highlight des Unnaer Lichtjahres 2010: Light 21, eine Sonderausstellung im Rahmen der Ruhrkunstmuseen (23. Oktober bis 6. Dezember 2010), die die Räume des Zentrums in ein futuristisches Lichtlabor des 21. Jahrhunderts verwandelt. Highlight der Sammlung: der Skyspace/ Camera Obscura Space von James Turrell.

Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna · Lindenbrauerei Unna

Lindenplatz 1 · 59423 Unna · Telefon: 02303-103770

Fax: 02303-103788 · info@lichtkunst-unna.de



Werne – Mitten im Ruhrgebiet

www.werne.de

■ Die Stadt Werne mit knapp 32.000 Einwohnern, geografisch am Rande des Ruhrgebietes gelegen, katapultiert sich mit dem Projekt „MIR“ buchstäblich mitten ins Ruhrgebiet.

Mit drei Modulen „Sichtweisen“, „Kunst bahnt sich einen Weg durch Europa“ und „Jugend regiert“ bringt die Stadt Werne mit ihren Partnerstädten Bailleul (F), Lytham St. Annes (GB), Kyritz (D), Walcz (P) Poggibonsi (I), sowie Sisli, Stadtteil von Istanbul (TR), ein internationales Jugendprojekt auf den Weg. Seinen Höhepunkt findet das Projekt in der Zeit vom 24. Juli bis 2. August 2010, wenn die Jugendlichen in Werne zu Gast sein werden.

Stadt Werne · Kulturhauptstadtbeauftragte Gabriele Kuschyk

Konrad-Adenauer-Platz 1 · 59368 Werne · Telefon: 02389-71319

Fax: 02389-771323 · E-Mail: g.kuschyk@werne.de

Adressen

Bergkamen

Kulturreferat · Rathausplatz 1 · 59192 Bergkamen
Telefon: 02307-965266

Bönen

Ruhr.2010-Beauftragte Bönen: Edelgard Blümel
Am Bahnhof 7, 59199 · Bönen.
Telefon: 02383-933251 · Fax: 02383-933119
E-Mail: edelgard.bluemel@boenen.de

Dortmund

DORTMUND*tourismus* · Königswall 18a · 44137 Dortmund
Telefon: 0231-18999-0

RUHR.VISITORCENTER Dortmund

Besucherzentrum am Dortmunder U

Brinkhoffstr. 4 · 44137 Dortmund · rvc@stadtdo.de

KulturInfoShop · Kampstr. 1 · 44137 Dortmund

Telefon: 0231-5027710

Fröndenberg/Ruhr

Team Stadtmarketing · Bahnhofstraße 2
58730 Fröndenberg/Ruhr · Telefon: 02373-976238
Fax: 02373-976342 E-Mail: stadtinfo@froendenberg.de

Hagen

KUNSTQUARTIER HAGEN · Museumsplatz 1 · 58095 Hagen
Telefon: 02331-2073138
E-Mail: osthausmuseum@stadt-hagen.de
und info@desmh.de

Hamm

Kulturbüro · Ostenallee 87 · 59071 Hamm
Telefon: 02381-175501 · Fax: 02381-172901
E-Mail: kulturbuero@stadt.hamm.de

Herdecke

Heiko Müller · Amt für Schule, Kultur & Sport · Stiftsplatz 4
58313 Herdecke · Telefon: 02330-611227 · Fax: 02330-
61115555 · E-Mail: heiko.mueller@herdecke.de

Holzwickede

Gemeinde Holzwickede - Matthias Aufermann · Allee 4
59439 Holzwickede · Telefon: 02301-915204
Fax: 02301-915299 · E-Mail: m.aufermann@holzwickede.de

Kamen

Christian Frieling, Fachbereich Kultur · Rathausplatz 1
59174 Kamen Telefon: 02307-1481004
E-Mail: christian.frieling@stadt-kamen.de

Kreis Unna

Haus der Moderne auf Haus Opherdicke · Dorfstraße 29
59439 Holzwickede (Kreis Unna)

Lünen

Uwe Wortmann · Kulturbüro Lünen
Kurt-Schumacher-Straße 41 · 44532 Lünen
Telefon: 02306-1042299 · E-Mail: kulturbuero@luenen.de

Schwerte

Kultur- und Weiterbildungsbetrieb (KuWeBe)
Kötterbachstr. 2 · 58239 Schwerte
Telefon: 02304-104810 · E-Mail: herbert.hermes@kuwebe.de

Selm

Bürgerhaus Selm · Willy-Brandt-Platz 2 · 59379 Selm
Telefon: 02592-9220 · Fax 02592-92211
E-Mail: info@stadtselm.de

Unna

Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna, Lindenbrauerei
Unna · Lindenplatz 1 · 59423 Unna · Telefon: 02303-103770
Fax: 02303-103788 · E-Mail: info@lichtkunst-unna.de

Werne

Stadt Werne · Kulturhauptstadtbeauftragte Gabriele Kuschyk
Konrad-Adenauer-Platz 1 · 59368 Werne
Telefon: 02389-71319 · Fax: 02389-771323
E-Mail: g.kuschyk@werne.de

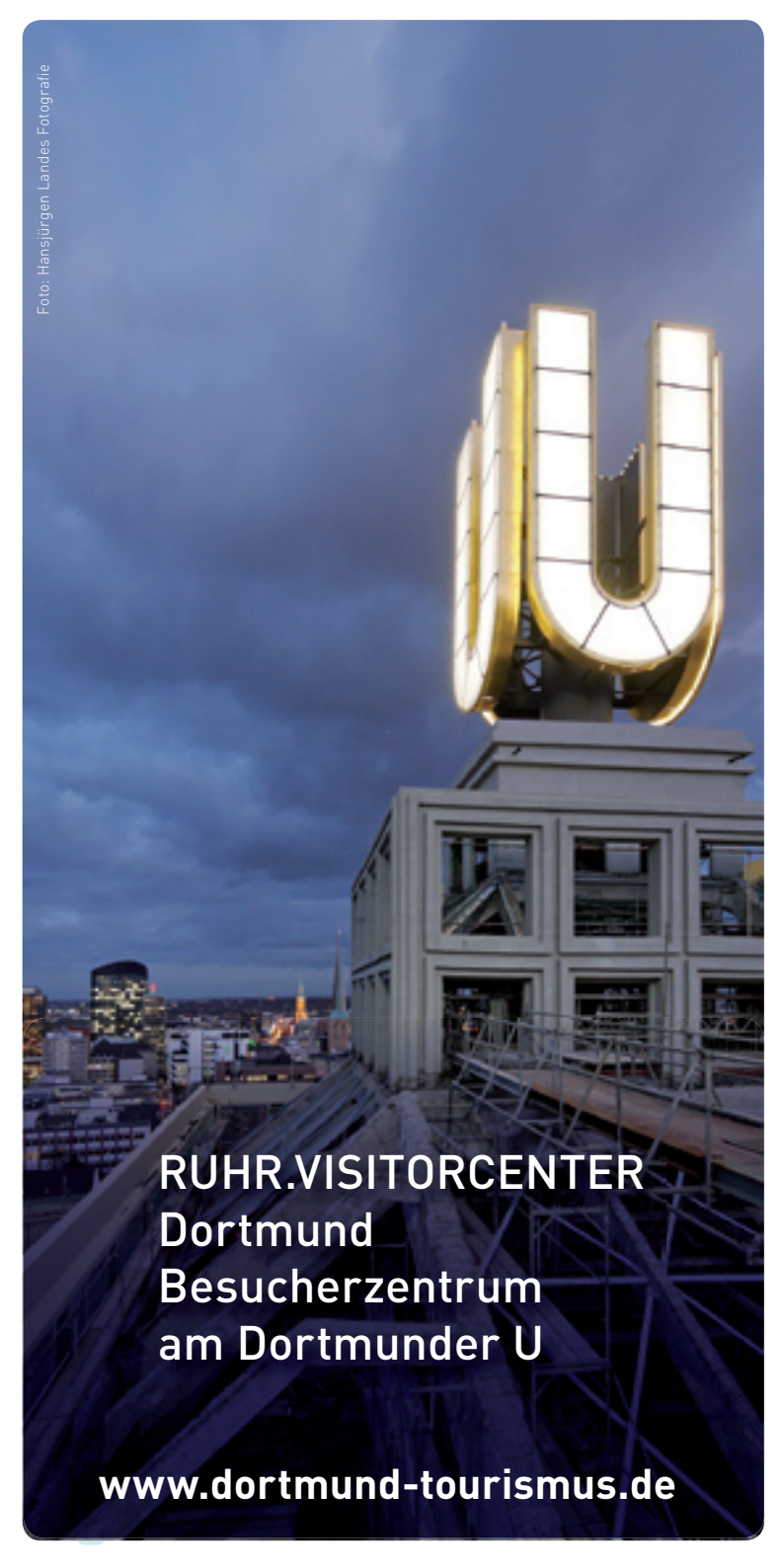
Impressum

Herausgeber: Kulturhauptstadtbüro RUHR.2010
der Stadt Dortmund
Kleppingstraße 21-23, 44122 Dortmund
Rolf Kuttig, Kulturhauptstadtbeauftragter (verantwortlich)

Redaktion: Arbeitsgruppe Erlebnisraum

Gestaltung: nectar™ - Peter Hoffmann, Dortmund

Druck: Druckerei Schmidt GmbH & Co.Kg – 03/10



RUHR.VISITORCENTER
Dortmund
Besucherzentrum
am Dortmunder U

www.dortmund-tourismus.de